# Intelligenz : Blatt

### zur Laibacher Zeitung.

Nr. 120.

Binftag ben 6. October

1846.

### Bermifchte Berlautbarungen.

3. 1558. (1) E b i c t.

Mr. 3780.

Das Bezirksgericht Saasberg machteund: Es fen aber Ansuchen bes Georg Jaklitsch von Koscharje, in die Relicitation bes, bem Mathias Weutschilfch von Niederdorf gehörig gewesenen, von der Elisabeth Weutschilch erstandenen, ber Herrschaft Haasberg sub Rectf. 594 dienstbaren, gerichtlich auf 150 fl. geschätzten 1/2 Sagstattantheiles, wegen nicht zuges haltener Licitationsbedingnisse bewilliget, und hiezu die einzige Tagsahung auf den 23. October 1. I. Bormttags 9 Uhr in loco Niederdorf auf Gesaht und Rosten ber säumigen Ersteherinn mit dem Au-hange bestimmt worden, daß dieser Sagstattantheil um was immer fur einen Andot dem Bestbietenden zugeschlagen werden wird.

Das Chatungsprotocoll, ber Grundbuchbertract und bie Licitationebedingnife tonnen taglich hier.

amts eingefel en werben.

Begirfsgericht Saasberg am 29. Muguft 1846.

3. 1539. (2) 91r. 3844.

Ebict. Bom Begirfsgerichte Wippach, als Perfonalinfang, wird fund gemacht: Es habe Bofeph Blaas, bergeit in Wippach wohnhaft, unter 23. Ceptember D. 3. ben Glaubigern feine Guter abgetreten und ben Uctiv : und Paffiv . Ctatus überreicht, und jur Ginvernehmung ber Glaubigerift eine Tagfatung auf ben 29. October 1846 ausgeschrieben morben; bem-Bufolge wird über bas gesammte im Bande Rrain befindliche, bewegliche und unbewegliche Bermogen bes genannten Berfculbeten biemit ber Concurs eröffnet; baber wird Sebermann, ber an ben genannten Berichulbeten eine Forberung gu fellen berechtiget ju fenn glaubt, anmit erinnert, bis ben 29. Detober 1846 Die Unmelbung feiner Forderung in Gefalt einer Rlage miber ben Bertreter ber Concursmaffe, Carl Perioglio ju überreichen, in Diefer nicht nur bie Liquiditat feiner Forderung, fondern auch bas Niecht, fraft beffen er in biefe ober jene Claffe gefest ju merben verlangt, ju ermeifen, mibrigens nach Berfliegung bes beffimmten Zages Niemand mehr angehort merbe und biejenigen, die ihre Bore berungen bis babin nicht angemelbet haben, in Rud ficht des gefammten, im Banbe Rrain befindlichen Wermogens des benannten Berfculbeten ohne Musnahme auch bann abgewiesen werben follen, wenn ihnen wirflich ein Compensationsrecht gebuhrt, ober wenn sie auch ein eigenes Gut von ber Massa ju forbern hatten, ober wenn auch ihre Forberung auf ein liegendes Gut bes Berschuldeten vorgemerkt ware, baß also solche Gläubiger, wenn sie etwa in die Masse schuldig senn sollten, die Schuld, ungeachtet bes Compensationseigenthums- und Psandrechtes, bas ihnen sonst ju Statten gekommen ware, abjustragen verhalten werben wurden.

Begirtegericht Wippach am 24. Ceptember 1846.

3. 1540. (2) Rr. 2731.

Vom Bezirkögerichte des Derzogthums Gottsichee wird allgemein bekannt gemacht: Es sen über Ansuchen des Franz Bartelme von Gottschee, in die Resicitation der, in Lienseld sub Conser. Ar. 45 und Rects. Nr. 462 1/2 liegenden, dem Derzogthume Gottschee dienstbaren, auf 60 fl. gerichtlich geschäheten Kaische sammt Bugehör, wegen nicht zugehaltener Licitationsbedingnisse gewilliget, und zu deren Bornahme die Tagsahung auf den 13. October l. J. um 9 Uhr Vormittags in loco Lienseld mit dem Beisahe angeordnet worden, daß die gedachte Reaslität zwar um den früheren Meistbot pr. 201 fl. ausgerusen wird, dei teinem gleichen oder höheren Andote aber um jeden Andot würde hintangegeben werden.

Grundbuchsertract, Schapungsprotocoll und bie Beilbietungsbedingniffe fonnen hiergerichts eingefehen werben.

Bezirfegericht Gottichee am 6. Gepfember 1846.

3. 1523. (8) Rr. 3383.

Bon bem f. f. Bezirksgerichte Radmannsborf wird hiemit bekannt gemacht: Es fey in ber Executionssache der Pfarrhofgult Möschnach, wider Johann Gritz von Brestach, pet. an Behent schuldigen 1 Mierling, 7 Maß % Seitel Kufuruz, oder 1 fl. 40 fr., c. s. e., in die Feilbietung der, in die Execution gezogenen Fahrnisse des Executen, als: 1 Ruh pr. 20 fl., 1 Ralbinn pr. 5 fl. und 6 Fenster Korn pr. 24 fl. gewilliget, und es seyen hiezu die 3 Feilbietungstage sahungen auf den 8. October, auf den 22 October und auf den 9. November 1. J., sedesmal Bormittags von 9 dis 12 Uhr, im Orte der Fahrnisse zu Brestach mit dem Unhange bestimmt worden, das die Fahrnisse nur bei der britten Feilbietung unter dem Schähungswerthe hintangegeben werden.

R. R. Begirfsgericht Rabmannsborf am 20.

September 1846.

Bon der Bezirksobrigkeit Neudegg, im Neuftadtler Kreise, werden nachstehende Militar= pflichtige, als:

-	_	NAME AND ADDRESS OF THE OWNER,	-	-	- CHICKORY	
2	iauf=		à .			The state of the s
Poff.	und	Geburtsort	Haus-	Pfarr	Geb.	Unmerkung.
3	uname	13801373	200	se brutt	201	Nr. 120.
		1				
1 Sohan	a Saboufouz	Brine	10	St. Ruprecht	1826	Permijate P
	1 Vidig	Moraitich	11	Sl. Kreut	"	a sylvation as at
3 Jojeph		23odit	23	do.		8, 1558, (1)
	1 Gojani	Langenet	15	Billichberg	.1" 1	4 9
	Sauptmann .	Mamol	1	do.	moder	auf die Borladung
	ian Interfat	St. Loreng	46	Mariathal	asidu	nicht erschienen.
	aus Striner	St. Georg	37	St. Georg	, mi	Rieberdorf gehörig gewei
	Bresovar	Rofosa	27	Rojchza	720	Bentichitich erffanbenen
9 Joseph		DO. 23 19421	33	Do.	Belie	sub Reef. and bienfibaren
10 Georg	Rotter	Reuberg	15	St. Kreut	1825	geichauten la Cagitation
	Bajch	Barovat	4	Et. Georg	1,717	haltener Bietrationspecing
	Planinscheg	St. Georg	18	do.	adapite"	feit 1845 flüchtig.
13 Lucas		Dobous	47	Dobous	andelles	und Koften ber fäumigen
14 Franz		Draften	11	St. Ruprecht	1824	The Committee of C
15 Martir		Resbure	5	Tichatteich	"	auf die Worladung
	a Ambrosch	Mifhidul	117	Primstau	41	nicht erschienen.
17 Jacob		Langenet	7	Billichberg	22	feit
18 Thoma		Soba	8	Mariathal		1844 flüchtig.
19 Franz		Saberdje	11	Reudegg	1823	feit 1845 paflos abmef.
20 Sofeph	Pleschkovitsch	Sello	15	bo.	777	seit 1843 flüchtig.
21 Unton		Billichberg	14	Billichberg	"	seit 1844 flüchtig.
22 Franz		Langenect	18	do.	19	auf die Vorladung nicht
		155	196	es Jewes Blass	od Att	erschienen.
23 Martin	Rastela	Jeshenberg	2	Primskau	1822	feit 1844 flüchtig.
24 Martir		Mamol	15	Billichberg	17	feit 1842 flüchtig.
	is Sagorz	St. Lorenz	59	Maria hal	79	lumitig.
	ius Jessich	Goba	7	do.	))	feit
	Rmetish	Barovat	. 8	St. Georg	79	1844 flüchtig.
28 Mathie		St. Georg	6	do.	rrd in	De application of the state of
29 Unton		St. Britti	7	bo.	d me	auf die Vorladung nicht
STREET IN THE	Annual Very spirit	Tellering minority of	1111	inangraf pe man	。在作"在	erschienen.
30 Blas 9	Podleßtnig	Rluzheuza	25	Dobouz	11	feit 1844 flüchtig.
31 Joseph		Tlafa	4	Hl. Kreut	1815	dadhamit and heat more
	Ureffeg	St. Lorenz	21	Mariathal	12	to the state Right wither the
33 Marcu		do.	25	do.	bining	made, Carl Perioglia au
	Sottler	Moraizhberg	22	Hl. Kreut	1814	run die Lidnicuse kente
35 Michael		Gollet	1	do.	72	medica tinti tinti sen
THE RESIDENCE IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	Bodischeg	St. Lorenz	20	Mariathal		auf die Worladung
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	as Marouth	Un. Mladatizh	11.	Sl. Dreifaltigf.	1813	nicht erschienen.
The second secon	Gospodaritsch	Migouza	1	Neudeg	27	other mines and manners
39 Jacob		Resbure	3	Hl. Krent	11	Har tee gelammica, in
40 Franz		Un. Mladatizh	2	Bl. Dreifaltigk.	1812	Minus and Augements
41 Martin		Svinsko	15	St. Ruprecht		right and the indea
42 Unton	Prelen -	St. Lorenz	43	Mariathal	17	Tignen mirfact ein Cempt

Poff.	Lauf- und Buname	Geburtsort	Hang.	Pfarr )	Geb.	Unmerfung.
44 45 46 47 48 49 50 51 52 53	Sofeph Kotter Tgnaz Dollenscheg Unton Smreker Tohann Pollanz Johann Scholensig Johann Gero Georg Dermel Anton Grizher Franz Oven Johann Jurza Joseph Sorre Franz Rainer	Gorenavaß Db. Mladatizh Strasha Hrelehje Steinberg Bresou Resbure Do. Pollane Brine Gaberskagora	110		1811 "" "" "" 1810	auf die Borladung auf die Genos de Naples, von 36 de 16 de 1

mit ben Beifabe hiemit vorgeladen, fich am 20. Detober 1. S., fruh 8 Uhr auf ben Uffentplat nach Reuftadtl ju ftellen, widrigens binnen brei Monaten verläßlich bieramts zu erscheinen und fich über ihre Abwesenheit zu rechtfertigen, als sie sonst nach ben bestehenden allerhochsten Refrutirungs = Bor= fcriften behandelt werden wurden. do tus Ch nov nache Bla sestal - bratage

Bezirksobrigfeit Reudegg am 22. Ceptember 1846.

Manchettes, u Cravattes, Gilets,

3 1555.

Zur gefälligen Nachricht.

Bom Monat October angefangen wird der gewesene Hufaren = Un= terofficier, Herr Zacob Pauschit, den Reit = Unterricht in meinem

Coliseum geben.

P. T. Herren, welche sich zu abonniren wünschen, zahlen an mich, oder in meiner Abwesenheit, an meinen Zeichner, für 12 Billeten 9 fl. C. M., und an den Bereiter für das Stallpersonale für jeden Ritt 5 fr. Sattelgeld; für einen Gesundheitsritt durch eine halbe Stunde in der Reitschule, sammt Sattelgeld, 40 fr.; für 2 Stunden im Freien, jedoch in Begleitung bes Bereiters, 1 fl. 30 fr.; für einen halben Tag 5 fl. Für den Unterricht oder Gesundheiteritt auf eigenen Pferden zahlt man für eine Stunde 20 fr. Pferde konnen zur größern Zufriedenheit zum Fahren und Reiten tressirt werden; für die Kost und Pflege eines Pfer= des wird täglich 30 fr., und für die ganze Treffur 50 fl. bezahlt.

Jos. Ben. Withalm, Colifeen = Inhaber.

1333. (3)

Indem ich vom lobt. Stadtmagiftrat feger : Gemerbes in der Provinzial Daupt= Delmig, welche das Gemerbe jurucfgelegt faot Laibach erhalten habe, so empfehle hat, dur Bedienung übernommen habe. ich mich geneigtens den P. T. Herren Haus: Mathias Jesner, eigenthumern, fowohl in der Stadt als auf dem Lande, jur Ausübung meines Ge=

werbes, indem ich nebft prompteffer Be-Dienung die Arbeit gur vollkommenften Bufriedenheit zu leisten verspreche. Schluß-Die Erlaubniß zur Ausubung Des Ramin- Die P. T. Runden der Frau Ratharina

> Dauchfangtebrer - Meifter, wohnhaft in ber Mofengaffe Dr. 108

## Richt zu übersehen!

Wer billigst zu kaufen wünscht, benütze den

## Final-Ausverkauf.

Um damit ehestens fertig ju werden, murden die Preife ber

Florens, von 36 und 34 kr. auf 27 und 24 kr.

Taffete, von 48 und 45 kr. auf 36 und 30 kr.

Gros de Naples, von 1 fl. auf 40 kr.

schwerste, von 1 fl. 12 kr. auf 54 kr.

detto 3 4 breite, von 1 fl. 18 kr. auf 1 fl., auch 54 kr. detto maculirte, von 36 kr. auf 26 kr.

Bastard-Atlasse, alle Farben, von 45 auf 36 kr.

Hutstoffe, von 1 fl. 6 kr. u. 1 fl., auf 48 u. 42 kr.

Gross d' Afriques, von 1 fl. 54 kr. auf 1 fl. 24 u. 30 kr. Seiden-Sammete, von 2 fl. 30 kr., 3, 4 u. 5 fl., auf 2 fl., 21 2, 312 u. 412 fl.

etwas maculirte, 48 kr.

Orleans, glatt, façonirt und irisirt, von 1 fl., 45 u. 42 kr., auf 36 u. 30 kr. Thibets, glatt, façonirt und irisirt, von 1 fl. 20 kr., 1 fl. 30 kr.,

1 fl. 48 kr., auf 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 20 kr.

Hosenstoffe auf halben Preis.

Satin, Zephir, von 1 fl. - kr., 45 u. 36 kr., auf 45, 32 u. 22 kr., und sofort nach diesem Verhältniss auch alle nachbenannten Artikel von heute an herabgesetzt, als: alle Sorten Meuble-Stoffe, Hosen - und Rockstoffe, Tüffels, Barchete, Futter - Cottone, Poil de Chevres, Modekleider, Soirée-Kleider von 2 bis 8 fl. - Mousselin - de - laines - Kleider, alle Sorten. Mullkrägen, Manchettes u Cravattes, Gilets, Tücheln, Shawl u Wintertücheln, Wathmullwickler von 5 bis 10 fl. - Modebänder alle Sorten, Sammet-, Plüche- u. Seiden - Broche - Tücheln. Tull' Anglais, derlei Spitzen. Mull u Battiste, und noch verschiedene andere Artikel, die um die Hälfte des Ankaufspreises in der Handlung am Interest Interest Nr. 10 ausverkauft werden, und zu recht zahlreichen Zusprüchen höflichst eingeladen wird. eigenthumern, fowohl in ber Grade ale

auf bem Lande, gur Hueubung nieines Be-

Lalbach am 8. September 1846.

(2) Nr. 2487. Kundmachung. 3. 1545.

Der hohe f. f. hoffriegerath hat bie Giderftellung bes fich im Colarjahre 1848 ergebenden Bedarfes an Monturs-Tuchern, Salling, Robenzeug zu Pferbebecken, einfachen zweiblatt= rigen Betteogen, Bemben-, Gattien-, Leintucher-, Futter=, Strobfad = und Emballage = Leinwand, Rittel = und Futterzwild, Dber =, Pfundfohlen =, Tergen =, Juchten = und Brandfohlenleder ; roben rindegeafcherten Maun = und Samischhauten, braunen Kalbfellen, schwarzen Lammerfellen, zu Sattelhauten und zu Pelzbramen, endlich an Rußbefleidungeftucken und an Sutfilgen à la Corse und à la Pape, mittelft einer Dfferten-Berhandlung anbefohlen. - Die Bedingungen jur Lieferung bestehen in Folgendem: 1. 3m 211= gemeinen muffen fammtliche Wegenstande nach ben vom hohen f. f. Hoffriegsrathe genehmigten Muftern, welche bei allen Monturscommiffionen gur Ginficht ber Lieferungsluftigen bereit liegen, und als bas Minimum ber Qualitatmaßigfeit angufeben find, geliefert werden, insbesondere aber haben dafür nachstehende Bestimmungen zu gelten: a. Bon Monturstuchern werben weiße, graumelirte und hechtgraue, ferner frapprothe, lichtblaue, mit ber Unterscheidung fur die Infanterie und fur die Cavallerie, endlich dunkelblaue, bunkelgrune und bunkelbraune, bas Stud im Durchichnitte zu 20 (3mangig) Wiener = Ellen ge= rechnet , jur Lieferung angenommen. - Es bleibt amar ben Lieferungsluftigen freigestellt, eine, mehrere, ober alle ber genannten neuen Suchforten anzubieten; jedoch werden bei billigen Preifen iene Offerte auf weiße und graumelirte Tucher vorzüglich berücksichtigt werden, mit denen zugleich entsprechende Quantitäten lichtblauer Infanterieober anderer gefärbter Tücher, um annehmbare Preise angeboten werden. - Die weißen, graumelirten und hechtgrauen Monturs= tucher muffen ungenäßt und unappretirt % (Gechs Biertel) Biener - Ellen breit geliefert mer= ben und burjen im falten Waffer genaßt in ber Lange pr. Elle hochstens 1/4 (Ein Bier und 3manzigstel) und in ber Breite bes gangen Studes hochstens 1/16 (Gin Sechzehntel) Elle ein= - geben. - Die lichtblauen Monturstucher zu Pantalons für Infanterie und Cavallerie, bann Die frapprothen, bunkelblauen, bunkelgrunen und bunkelbraunen Monturstücher muffen schwendungefrei Gine Sieben Sechzehntel Wiener : Elle breit, und in der Wolle gefarbt, bann mit weißen Leiften

Aemtliche Derlautharungen. verfeben fenn, jedoch wie die übrigen Tucher unappretirt eingeliefert werben. - Die als schwen= bungefrei eingelieferten Tucher werden bei der fie übernehmenden Monturscommiffion vorschriftma-Big genäßt, und bie Contrabenten find verpflichtet, ben sich baran etwa zeigenden Schwenbungsperluft entweder mit anderem gleichen Karb= tuche, ober mit dem dafür contractmäßig entfallenden Geldbetrage zu erseben, der ihnen bei dem Fortgange ber Lieferung vom nächsten Lieferungs= Erloje oder bei Beendigung berfelben von ber Caution abgezogen wurde. — Sammtliche Tucher muffen gang rein, die melirten und bie Farbtücher aber echtfarbig fenn, und mit weißer Leinwand gerieben, meder Die Farbe laffen, noch schmußen. — Alle Tücher ohne Unterschied werden bei der Ablieferung ftuckweise gewogen und jedes Stud berfelben, das in der Regel 20 Ellen halten foll, muß, wenn es halb Zoll breite Seiten = und Duerleiften hat, zwischen 186/, und 217/8, mit Boll breiten Seiten = und Querleiften aber zwischen 193/s und 224/8 Pfund schwer seiften, worunter für die 1/2. Boll breiten Leisten bis 17/2 und für die 1 3oll breiten 12/2 bis 2% Pfund gerechnet find; Stude unter bem Minimalgewichte werden gar nicht, und jene, welche das Maximalgewicht überschreiten, nur bann, jeboch ohne eine Bergutung für bas Mehr= gewicht angenommen, wenn sie, unbeschabet ih= res höhern Gewichtes, boch vollkommen qualitatmäßig sind. - Die Sallina muß % (Gechs Biertel) Wiener-Ellen breit, ohne Appretur und ungenäßt geliefert werden, pr. Elle 15/2 bis 16/2 Wiener = Pfund wiegen und jedes Stud wenig= ftens 16 Biener : Ellen meffen. - b Das Ro= Bengeng gu Pferbebeden für leichte Caval= lerie muß in Blattern, jedes zu zwei Pferdedetfen 11 bis 12 Biener : Pfund fcmer , 5 1/2 Biener = Ellen lang und 2 Wiener = Ellen breit gelie= fert werben. - Die einfachen zweiblättrigen Bettenfogen muffen 1%,6 Biener = Ellen breit und 56/16 Ellen lang fenn, bann 9 bis 10 Biener= Pfund wiegen. - Sowohl die Sallina als bas Robenzeug zu Pferbedecken und die Bettkoben werden unter bem Minimalgewichte gar nicht angenommen; bei Stucken aber, welche qualität= mäßig befunden werden, jedoch bas Marimalge= wicht überschreiten, wird das höhere Gewicht nicht vergutet. - Die Abwagung ber Sallina und ber Bettkogen geschieht stückweise, jene bes Robenzeuges zu Pferbedecken aber in einzelnen Blättern. - Bu biefen Wollforten ift rein ge= maschene weiße Zackelwolle bedungen, und sie konnen eben fo aus Maschinen : wie aus Sand

tien = und Leintucher = Leinwanden muf= 14 Garnituren Rnopfichlingen gu Gamafchen, end= fen auch 10 Progent Futterleinwand, lich 1/4 der 3. Gattung mit ber Ergiebigfeit von und ebenfo zu Rittelzwilch 40 Prozent gut= 1 Paar Befegleder zu Cavallerie = Pantalons, 1 terawild angeboten werden. - Die Gattien= Stuck Schweißleder gu Infanterie = Cfako und 10 und Leintücher = Leinwanden werden nach einem gemeinschaftlichen Mufter übernommen und es besteht daher auch für beide eine und dieselbe Qualitat. - Strohjact = und Emballage = Lein= wand kann für fich, ober auch mit ben übrigen Leinwanden gemeinschaftlich angeboten werden. - Sammtliche Leinwanden muffen eine Wiener= Elle breit fenn und pr. Stud im Durchichnitte 30 (Dreißig) Biener : Ellen meffen. - d. Bon den Ledergattungen werden das Dber=, Brandfohlen=, Pfundfohlen=, Tergen= u. Juchten = Leder nach dem Gewichte übernom= men. - Die Abwägung gefchieht ftudweise und was jede Saut unter einem Biertel = Pfunde wiegt, wird nicht vergutet; wenn daher eine Dberlederhaut 8 W. und 30 Lin. wiegt, fo werden nur 83/4 W. bezahlt. - Rebft ber guten Qualitat fommt es bei diesen Sauten hauptfächlich auf die Ergiebigkeit an, welche jede Saut im Berhaltniffe ihres Gewichtes haben muß, dagegen wird ein bestimmtes Gewicht der Saute nicht gefordert. - Diefe Ergiebigkeit ift dadurch beftimmt, bag die leichten Dberleber ; bann bie Pfund = und Brandfohlen = Saute gu Schuhen und Stiefeln, die fcmeren Oberleberhaute gu Riemzeug, Die Terzenhaute gu Cfato = Schirmen und Patrontaschenbeckeln und Catteltaschen, bas Juchtenleber ju Gabelgehangen, bann gu Sand= und Stockriemen, bas anftandlofe Muslangen ge= ben muffen. - Das Pfundfohlenleder muß in Knoppern ausgearbeitet fenn; die übrigen Ledergattungen werden, und zwar : die roben Rindsbaute nach ber Ergiebigkeit an Gigleder mit Bindriemen zu ungarischen Gatteln, und die Camifdhaute nach ber Ergiebigfeit an Infanterie = Patrontafchen = und Infanterie = Tor= nifter = Tragriemen, mit unentgeltlicher Bugabe von Bajonnet = Zascheln; Die geafcherten Mlaunhaute in zwei Gattungen zu gleichen Theilen, nämlich die erfte Gattung mit der Erei giebigkeit von 10 Stud Sufaren = Untergurten oder 12 Paar Steigriemen und die zweite Gat= tung mit der Ergiebigkeit von 8 Stud Sufaren-Untergurten oder 12 Stud hinterzeugen, bann die braunen Ralbfelle in 3 Gattungen, nam lich 2/5 der 1. Gattung, mit der Ergiebigkeit von 2 Paar Besetzleder zu Cavallerie Pantalons und 12 Garnituren Anopfschlingen zu Gamaschen, 2/5 ber 2. Gattung mit der Ergiebigkeit von 11/2

gefpunft erzeugt fenn. - c 3 u Sem den =, Gat= Paar Befehleber zu Cavallerie = Pantalons und Garnituren = Knopfichlingen zu Gamaschen geliefert. - e. Bon fcmargen gammerfellen werden vier Stud zu einer Cattelhaut und 2 Stud zu einem Pelzbram gefordert und fogeftaltig angerauft. - Bu einer Garnitur burfen weder weniger noch mehr Stude angenommen werden, und es muffen durchgehends natur= schwarze Winterfelle fenn, welche in Schrott gearbeitet, jedoch nicht ausgeledert find. - Bon den Fellen ju Sattelhauten fann nur 1 Stud, welches zum Mittelsitz gehört, etwas röthliche Spigen haben, Die übrigen Felle gu Sattelhau= ten aber, wie auch zu Pelzbrämen muffen durchae= hende naturichwarz jenn. - f. Bon Tugbeflei= dungsftücken werden fieben Gattungen, nämlich: deutsche Schuhe, ungarische Schuhe, Halbstiefel, Sufaren = Czismen , Matrofen = Schube , Auhrme= jens - Stiefel und Gfitofen = Gzismen übernommen. - Sede Kußbekleidungs = Gattung muß in der da= für bei Abschließung des Contractes festgesetten Claffe geliefert werden; - boch ift ber Lieferant an diefes Berhaltniß nicht gleich am Unfange ber Lieferung gebunden, fondern es wird nur gefordert, daß in feiner Claffe eine Ueberlieferung geschieht, und daß bas früher in einer ober ber andern Glaffe weniger Gelieferte bis zum Ablauf ber Frift nach= getragen werbe. - Ber eine Lieferung anbietet, muß sich verbindlich machen, auf jedes Sundert Paar beutsche Schuhe auch 60 Paar ungarische Schuhe, 15 Paar Halbstiefel, und 8 Paar Sufaren = Czismen mitzuliefern, wenn eine folde Ungabl gefordert wird; boch können Salbstiefel und Sufaren Czismen eben fo, wie Matrofen = Schuhe, Ruhrwesens = Stiefel und Csifofen = Grismen für fich allein und unabhangig von ben andern Gorten angeboten werden. - Die Fußbefleidungsftuche kommen gang fertig ober complet zugeschnitten angeboten werben. Wenn fie fertig angenommen werden follen, muffen folche nicht allein dem außern Unfeben, fondern auch ihrer innern Beschaffenheit nach mufter = und qualitätmäßig befunden werden. - Bur Erkennung ber innern Beschaffenheit musfen fich die Lieferanten ber üblichen Trennungspro= be mit 5 Procent des Ganzen unterziehen und fich gefallen laffen, die aufgetrennten Stude, wenn auch nur Gines bavon unangemeffen erkannt wird, ohne Unfpruch auf eine Bergütung für bas gefchebene Auftrennen fammt den übrigen nicht aufgetrennten 95 Procent der überbrachten Parthie als (3. 2mall. - 951. 99r. 120 v. 6. 22d. 1846. 7

Musichuß zurückzunehmen. — Die bloß zugeschnit= ten gelieferten Fußbefleibungsftucte muffen ebenfalls in allen Beftandtheilen vollfommen entfprechen und qualitätmäßig fenn. - Der Bufchnitt lieat bem Lieferanten ob, und er fann gu diefem Behufe die Patronen, nach welchen geschnitten werden foll, von der Montur = Commission erhal= ten. - g) Die Butfilge à la Corse und à la Pape, muffen nach den bestimmten Gattungen in der Ropfweite, in der vorgeschriebenen Sobe, Breite, Beite und Schwere eingeliefert werben; fie muffen von ber beften, unverfälschten gam= merwolle erzeugt, gut geformt, gleich und fern= haft gefilzt, nicht zu ftark geleimt ober gesteift, nicht langhaarig, schuppig ober schabenfraßig, noch meniger aber mit Löchern ober Brüchen behaftet, schon schwarz, echt und gut gefarbt fenn, und außerdem dem Depositenschein gleichzeitig, jedoch jedes fur fich, su jedem Sute eine halbe Elle Stulpfdnure eingeliefert werden. 2. Bon den contrabirten Objecten foll 1/, bis Ende April, das zweite und britte Bier= tel zwischen dem 1. Mai bis Ende Juli, und das lette Biertel zwischen bem 1. August bis Ende Gep= tember 1847 geliefert werden. Doch wird es bem Offerenten freigestellt, hierbei gleich ursprunglich andere Ginlieferungstermine gu ftipuliren, nur bur= fen biefe nicht über ben letten September 1847 bin= ausgeben, und es muß wenigstens bie Salfte bes zu contrabirenden Quantums in einem frühern, als bem Schlußtermine abzuliefern angeboten werben. 3. Wer eine Lieferung zu erhalten wünscht, muß die Quantitaten und die Preise, die er fordert, in Conventions = Munge und zwar: für Tücher, Salli= na, Leinwanden und 3wilche pr. eine Biener = Elle; für Robenzeug zu Pferdededen und Betthoben pr. ein Biener = Pfund; fur Dberpfundfohlen = und Ter= zen= , Juchten = und Brandfohlen = Leber pr. einen Wiener Centner; fur robe Rindshaute pr. eine Barnitur; Gipleder mit Bindriemen zu ungarifchen Gatteln, für geafcherte Maunhaute und braune Ralbfelle gattungsweise pr. eine Saut, und rudfichtlich pr. ein Kell; fur Camifchhaute pr. 10 Infanterie= Pa= trontaschen = und 21 Infanterie = Tornifter = Trag= riemen, mit Beigabe von 3 Stud Bajonnet = Ta= scheln; für schwarze Lämmerfelle pr. Garnitur, beftehend in 4 Stuck zu einer Sattelhaut und in 2 Stude zu einem Pelzbram; für Fußbetleidungen pr. Paar; für hutfilze pr. Stud, in Biffern und Buchftaben, bann die Monturscommiffion, wohin, und die Termine, in benen er liefern will, beutlich angeben, für die Zuhaltung bes Offertes ein Reugeld (Babium) mit fünf Procent bes nach ben geforberten Preisen ausfallenden Lieferungswerthes, entweder an eine Monturs = Commiffion ober aneine Rriegscaffe, erle= gen, und ben barüber erhaltenen Depositenschein mit

bem Dfferte einsenden. - 4. Diefe Reugelber fonnen auch in öfterreichischen Staatspapieren, in Real-Sprotheten oder in Gutftehungen geleiftet merben, wenn beren Unnehmbarfeit als pupillarmäßig von bem Landesfiscus anerkannt und bestätiget ift. -5. Diejenigen Diferenten auf Leinwaren, welche ichon in ben Dfferten biefen Bunfch ausbruden, wird gegen vorber ju leiftenbe gefetliche Sicherftellung ein unverginslicher Borichuß bis gur Bohe eines Biertheils bes gangen Lieferungswerthes bewilliget, Diefer fann jeboch erft nach Ratificirung bes Contractes behoben u. muß im Laufe ber ratenweise bedungenen Lieferung, burd Rucklaß eines Biertels bes Lieferungserlofes wieder abgezahlt werben, nach deffen Tilgung erft die eingelegte Borichuß = Caution guructbehoben werden fann. - 6. Die Offerte muffen verfiegelt, fammt entweder an den f. f. hohen Soffriegsrath bis Enbe October, oder andas gefertigte General = Com= mando bis 15. besfelben Monats eingefendet werben, und es bleiben die Dfferenten auf Lein = und Tuchwaren für bie Buhaltung ihrer Unbote bis letten Rovember, jene auf andere Artifel bis legten December 1846 in ber Art verbindlich, baß es bem Militar= Merar freigeftellt bleibt, in bie= fer Beit ihre Offerte gang ober theilmeife anguneh= men, und auf den Fall, wenn ber eine ober der an= bere ber Offerenten fich ber Lieferungsbewilligung nicht fügen wollte, fein Babium, als bem Merar ver= fallen, einzugiehen. - Die Babien berjenigen Dfferenten, welchen eine Lieferung bewilliget wird, bleiben bis zur Erfüllung bes von ihnen abzuschließen= den Contractes als Erfüllungscautionen liegen ; fon= nen jeboch auch gegen andere fichere, vorschriftmäßig geprüfte und beftatigte Cautions - Inftrumente ausgetaufcht werben; jene Offerenten aber, beren Un= träge nicht angenommen werden, erhalten mit bem Bescheibe Die Depositenscheine gurud, um gegen 26= gabe berfelben die eingelegten Babien wieder gurud beheben gu tonnen. - 7. Die Form, in welcher bie Offerte zu verfaffen find, zeigt ber Unfchluß, nur muffen jene, die in ftampelpflichtigen Orten auß= geftellt werben, fo fern fie gerade an ben hohen t. t. hoffriegerath gefendet werben, auf einen 15 fr. Stampel, bie an bas General = Commando eingereichten aber auf einen 10 fr. Stampel geschrieben fenn. - 8. Offerte mit andern, als ben biermit aufgestellten Bedingungen und namentlich folche, in welchen die Preise mit dem Borbehalte gemacht mer= ben, baf feinem Underen hobere Unbote bewilliget, und wenn boch folde angenommen wurden, biefe auf ben wohlfeileren Offerenten, ober umgekehrt bem theurern Offerenten, beren Preise gu boch befunden werben, bie Lieferungen zu minderen Preifen, wie

fie Undere angeboten und bewilliget erhalten, ju tractsbedingungen konnen bei jeber Monturs = Com= Theil werden follen, wie auch Nachtrags = Offerte miffion eingesehen werden. — Bom f. f. Militar= bleiben unberücksichtigt. - 9. Die übrigen Con- Generalcommando in Grag am 13. September 1846.

Dffert. - (Bon Mugen). Offert bes R. R. aus R. R. in Lieferungsangelegenheiten. Der Depositenschein dazu über ein Badium im Betrage von . . . fl. Conv. Munze wurde unter einem an . . . . übergeben. — (Bon Innen). Ich Endesgefertigter, wohnhaft in . . . . . (Stadt, Drt , Herrichaft, Biertel, Rreis ober Comitat, Proving) erflare hiemit in Folge ber gefchebenen Musschreibung: . . . Wiener Ellen weißes, 6/4 2B. Ell. breites, ungenäßtes, unappretirtes Monturtuch die Elle gu . . fl. fr. . . Gulben - Kreuzer. - . . . Wiener Ellen frapprothes 17 16 28. Elle breites, fcmen= bungsfreies, in Wolle gefärbtes, unappretirtes Monturtuch, die Elle gu ... fl. - fr. . . Gulben - Rreuzer. - . . Biener Ellen lichtblaues 17/16 B. Ell. breites, schwendungsfreies, in Wolle gefarbtes, unappretirtes Monturtuch zu Pantalons für Infanterie, Die Elle zu . . fl. - fr. . . Gulben - Rreuger. - 2B. Ellen lichtblaues 17/18 2B. Ell. breites, fchwendungsfreies, in Bolle gefärbtes, unappretirtes Monturtuch zu Pantalons für Cavallerie, die Elle zu . . fl. — fr. . . Gulden — Kreuger. - . . . Wiener Ellen bunfelblaues 17/16 2B. Ell. breites, fchwendungsfreies, in Wolle gefärbtes, unappretirtes Monturstuch, die Elle zu .. fl. — fr. .. Gld. — Rzr. — ... Wiener Ellen dunkelgrunes 17/16 B. Elle. breites, schwendungsfreies, in Wolle gefärbtes, unappretirtes Monturtuch, die Elle zu . . fl. — fr. ... Gulden - Rreuger. - . . . Wiener Glen dunkelbraunes 17/16 2B. Ell. breites, fchwendungs= freies, in Bolle gefärbtes, unappretirtes Monturtuch, Die Elle gu . . fl. - fr. . . Gulden - Rren= ger. - . . . Wiener Ellen graumelirtes, % 28. Ell. breites, ungenäßtes, unappretirtes Monturtuch, Die Elle zu . . fl. - fr. . . Gulden - Kreuzer. - . . . Wiener Ellen bechtgraues, 6/4 B. Ell. breites, ungenäßtes, unappretirtes Monturtuch, die Elle zu . . fl. - fr. . . Gulben - Rreuger. -. . . Wiener Ellen 1/4 2B. Ell. breite, ungenäßte und unappretirte Halling, die Elle zu . . fl. - fr. .. Gulden - Rreuger. - ... Blätter Robenzeug zu Pferdedecken für leichte Cavallerie, das 2B. Pfd. zu .. Fr. . . Rreuzer. - . . . Stud einfache zweiblättrige Bettfogen, das Wiener Pfd. zu . . fr. . . Rreuzer. te Saifte Des men, und auf den Rall, wenn die Glezu -- fr. . Kreuzer.

```
die Gle zu - fr. . Rreuzer.
... » " Butter= breite Leinwand
                                die Elle zu - fr. . Rreuzer.
                                die Glie zu - fr. . . Rreuger.
       Strobsack= die Elle zu — fr. . . Kreuzer. Emballage= die Elle zu — fr. . . Kreuzer.
```

Futter 3wild die Elle gu - fr. . . . . . Gtr. lobgares Dberleder zu Schuh = u. Stiefelriemen , der 2B. Gtr. zu . . fl. - fr. . . Gld. - Rzr. der B. Ctr. zu . . fl. - fr. . . Sib. - Rar. in Knoppern gegärbtes Pfundsohlen-) ber 23. Ctr. zu . . fl. - fr. . . Gld. - Rar. lohgares Brandsohlen= Leber, . . . » bo. Terzen= der 23. Ctr. zu . . fl. - fr. . . Gld. - Rar.

ber 23. Ctr. 3u . . fl. - fr. . . Gld. - Rgr.

" rothes Juchten= anomod na probabil . . . Stück 1. Gattung / geafcherte Maunhäute { die ganze Haut zu . . fl. - fr. . . Gib. - Rrz. die ganze Hautzu . . fl. - fr. . . Glb. - Rrz. manifer admin at the man and trained administration

... Stück Patrontaschen- Riemen für Ist. in ausge- riemen, 3 St. Bajonnettascheln zu .. fl. — fr. .. Sid. — Rrz.

. . . Garnitur = Sigleder mit Bindriemen zu ungarischen Satteln in ausgezeichneten rohen Rindshaus häuten, die Garnitur zu . . fl. — kr. . . . Gld. — Kzr. . . . . Garnitur schwarze Lämmerfelle zu Sattelhäuten, die Garnitur zu . . fl. — kr. . . . Gld. — Kzr. . . . . Garnitur schwarze Lämmerfelle zu Pelzbräme, die Garnitur zu . . fl. — kr. . . Gld. — Kzr.

9000 mm + 151. ~ 1.1.		q	f.	(1) 6 M	81 8
Paar deutsche Schuhe				Gld. — Kzr.	
" ungarische Schuhe				Gld. — Kzr.	
Salbstiefel	im ganzen fertigen	1. fl	fr	Gld. — Rar.	
# F (F. ! 2	3ustande, das			Gld. — Kir.	
con c cd de	Paar zu				NO THE OWNER OF
" Matrosenschuhe	Funt ou			Gld. — Kzr.	
» Fuhrwesensstiefel	300 1 73			Gld. — Kzr.	
" Esikofen = Czismen	ALA IN	· · · fl. —	fr	Gld. — Kzr.	in
	101	fl. —	fr	Gld. — Kzr.	100
the Comers		fl —	Fr	Gld. — Kzr.	
- WALLEY	Camplet masschnit-	a d	B.	or - sign.	
» Halbstiefel	complet zugeschnit=				
» Hufaren = Czismen				Gld. — Kzr.	
» Matrosenschuhe	las zu	1 fl. —	fr	Gib. — Kzr.	2
	03 18				
mme " m to	rodniki 8	£1	p.	Cit's Con	-
» Chtolen = Czismen	508 CHAS	CV S	11	019. — 313t.	č
Stud Hutfilze à la Cor	se, bus stuck zu.	. II. — tr	Guioe	n - Rzr.	9
bo. à la Pap	e, das Stück zu.	. fl. — fr	Guld	en — Rzr.	*
in Conv. Munge in folgenden	Terminen: Gin Bi	ertel mit G	nde April.	zwei Bier	tel b
Ende Juli und ein Biertel b	is Entre Contember	1847 in bie	Monturaco	mmission 211 S	na na
Ende Zuit und ein Biertet d	18 Gilde Septemote	haltuna han m	sit Son Ou	minification ou	of Just
den mir wohlbekannten Muftern 1					
hann Robingungen und aller for	officer für folche Pie	eterungen in 2	surfiamfer	t tehenden (Sr	ontrah

in Conv. Münze in folgenden Terminen: Ein Viertel mit Ende April, zwei Viertel bis Ende Tuli und ein Viertel bis Ende September 1847 in die Monturscommission zu N. nach den mir wohlbekannten Mustern und unter genauer Zuhaltung der, mit der Kundmachung ausgeschriebenen Bedingungen und aller sonstigen, für solche Lieferungen in Wirksamkeit stehenden Contrahierungs = Vorschriften liefern zu wollen, für welches Offert ich auch mit dem eingelegten Vadium von . . . . . Gulden hafte. — Gezeichnet zu N. am . . . . ten 1846. — Unterschrift des Offerenten, sammt Angabe des Gewerbes.

Dermischte Verlautbarungen.

3. 1514. (3) E d i c t a l = B o r l a d u n g. Mr. 1850. Bom f. f. Bezirscommissariate Prem zu Feistriß werden nachstehende, zur heurigen Stellung berufene, aber vom Hause abwesende militarpflichtige Individuen aufgefordert, sich binnen 4 Mosnaten so gewiß hieramts zu stellen, widrigens sie als Rekrutirungsflüchtlinge behandelt werden wurden.

Der.	Der	Militärpfl	ich tigen neugen do do
Spoff . 9	Bor: und Zuname	Wohnort	Pfarre Geb. Anmerkung.
	1826	19 Et. Watti	27 Marbaus Reigel Mitterfeu biing
1	Mathias Kovazhizh	on Smerje	29 Prem 1826 2
2 3	Anton Sprochar	anii bo. 1%	15 1825 Do. 1825
3	Joseph Habet	Merezhie	8 olso Dorneg done 9 min of Eus
4	Andreas Brughigh	Untersemon	38 1823 ( L
5	Anton Thomschip	Feiftrig !	3 Manufall do. gad 17, 10 8.8
		Bedeit 18	33 Ratthauf Roverb Presest
20	R. A. Bezirkscommis	Sariat Prem zu Feistrig	den 19. September 1846.

3. 1538. (2) Mr. 2024.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reisniz wird allgemein kund gemacht: Es sen über Ansuchen des Joseph Lauredon von Reisniz, in die erecutive Feilbietung der, der Maria Goren; von Reisniz gehörtigen Realitäten, nämlich des Hauses sub Consc. Dr. 42 in Reisniz, sammt Wirthschaftsgebäuden, dann der, der Herrschaft Reisniz sub Urb. Fol. 48 zinsbaren Grundstücke, wegen schuldigen 175 fl. 34 kr. C. s. c. gewilliget, und hiezu drei Tagsatungen und zwar auf den 21. September, den 19. October und

23. November I. J., jedesmal Bormittags um 9 Uhr in dem Saufe der Erecuten mit dem Beisage angeordnet worden, daß diese Realitäten nur bei ber britten Feilbietungstagsatung unter dem Schätzungswerthe pr. 759 fl. 20 fr. hintangegeben werden.

Der Grundbuchsertract und die Licitationsbebingniffe tonnen taglich hieramts eingesehen werden.

R. R. Bezirksgericht Reifnig den 8. August

Unmerkung. Bei ber erften Feilbietungstagfa-

E bict.

Bon bem f. f. Bezirtscommiffariate Rrainburg, Laibader Rreifes, werden nachftebenbe militarpflichtige Individuen, als:

-	1100	morar pleasing .		Samuel Branch	of the sale	M. W
Mr.	Tauf=		T.	1 100000		
	und	Wohnort	. Mr.	Pfarre	Beb.:	Unmerfung.
Pf.	Buname		508.	A manualter	30 %	3.
						The state of the
	Barthima Rofina	Gathan .	2	~. (0)		
1	Martin Mraf	Hutben	35	Et. Georgen	1824	
2	Entransient financial and the second	Druleuf	19	St. Martin	**	THE RESERVE
3	Unton Gorjanz	Straschisch	12	do.	79	
4	Paul Jang Undreas Stron	Unterfegnig	31	bo.	19	"TO THE PARTY
5	Urban Mögligh	Unterbirtendorf	8	Birtendorf	19	A MAN CONTRACTOR
6	Primus Rumerdei	Freithof bei Tabor	11	00.	"	
7	Matthaus Stoelar	Rofrig	13	Predaßt	"	on Sann String
8	Barthima Schebre	Freithof bei Gorene	25.	Do.	19	None Rail adall
9	Alex Drobun	Rrainburg	76	Krainburg	17	Conbinent time and
10	Joseph Caplotnif	3irflad)	1	Birtlach	"	benen Perengun
11	Blas Paus	Ranter	15	Ranter	1825	ohimie some
12	Unton Novak	Moifesberg	11	Birtlad)	**	Michael Shint
13	Urban Poligher	Buje	11	St. Georgen	77	Secondary Comme
14	Johann Erichen	Unterfefinig	25	St. Martin	"	SHORRE VIOLENCE
15	Johann Rafous	Strafchisch	120	200.00	"	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
16	Michael Kofu	Sterfdeu	16	Mattas	19	3 1514 (8)
17	A STATE OF THE PERSON OF THE P	2Baifach	3	Et. Georgen	3/30 3	i moth
18	Johann Rupreth	Beijdeid	22	Birtlach	Co. mo	berufene, aber 2
19	Lucas Jerala	Dberfifinig	30	St. Martin	1 1 8 25	nates to grows b
20	Matthaus Fifter	00.	34	to.	22	DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE
21	Matthaus Babigh Joseph Poulin	Ed)cje	4	Matlas	"	
22	Urban Reth	Unterbirfendorf	111	Birtendorf	) )	
23	The second secon	Kofri;	27	Predaßt	"	The second second
24	Frang Edufchnig - Matthaus Martigh	Gorizhe	11	do.	19	na soot T
25	Urban Saplotnik	Kanfer	9	Gorishe	"	
26 27	Matthaus Reigel	Mitterfeuchting	26	Ronfer St. Martin	1000	LICENSISSISSISSISSISSISSISSISSISSISSISSISSIS
28	Anton Benedig		49 52	to.	1826	0 1 10 m
29	Anton Salofdnig	to. es	A COLUMN		19	S SUITED IN 18
30	Balentin Cowet	Sterichen al	21	Mattas .	30,00	Z HORR S
	Peter Oman	Dirogio	7	00.	11	ede dayloss le
31	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TW	Großnaflas	61	do.	**	anosona pa
32	Franz Krischan	Rleinnaflas	1	Do.	**	or name le
33	Matthäus Kovazh	Predaßl	51	Predaßt	79	
35	Mathias Poulin Frang Rlobshauer	3hirahiah Krainburg	7	Rrainburg	22	F. 2. 2
36	Lucas Setous	Baufad)	88	10.	77	8 1839; (2)
37	Gregor Rebernig	Noergaß	37	Ct. Georgen	0" 9	
38	Urban Rebernig	bo.	35	Michelstetten	"	מינות מינות
39	Johann Stirm	Moifesberg	and the second	bo.	"	of visual distriction
40		Dberfeld	12	St. Georgen	**	Jeiche Bainteau
-141	Bacob Terran	St. Martin	14	Birflach	27	100 100 printed
	the breezens wingerebits in	Diegonic Content of	0	Julium,	77	riged inchestration
Busul	ericht Beiling ben 8.	Address of the latest of the l	Tomba	12 10% .0,0 dos ji	is He i	Addinger of red
				z h err mainight		

auf anneiltiger, und biegu bret Toglahungen und Anmertwage Bit ber erften Kelteretungstragingram auf den 21. Erptember, ben 19. Trebber und pang das fich tela Rauftenfiger geneilben

-	PERSONAL PROPERTY AND PROPERTY					THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
	Laut:		Mr.	la series de la companya della companya della companya de la companya de la companya della compa		
Poffe Mr.	und	Wohnort		Pfarr	Beb.	Unmerkung.
8	3 un a m e		5g.		200	u u u G
-						
. 40	Stephan Caplotnig	Ranter	14	Ranter	1826	Billopann St
2 42	Martin Clapar	do	36	Do.	<b>自存位</b>	Sol Jebann, E.
The second second	Johann Mögligh	Freithof bei Tabor	11	Birtenborf	1825	DOME THE CO.
44	Undreas Jereb	et. Zodozi	19	St. Martin	1821	gira hajak 88/
45	Jacob Likofar	Freithof bei Borene	5	Predaßl	1805	Balking Ring
	Bucas Sluga	Grad	36	3irflach	819	spie gares Beigg
47	Joseph Kregar	Duorje	17	to.	"	91 Brigger &
49	Matth. Womberger	zind dorf	12	Do.	TURNE	32 Primus Div
50	Thomas Pisous	Dberfefinig	5	Et. Martin	1809	att liberiat 1/2
51	Lucas Beller .	Mille	13	Et. Georgen	Place	and carlot he
52	Joseph Paufchner	Söflein .	8	Söftlein .		Chief Total Total
			17	Maughigh	1810	e personal Er
53	Dwjazh	en, Phinathan d		Sing Sade Car	FIDHER	ell andere lie
54	Matthaus Rosmann	Trata	13	Et. Georgen	77	R unadot 88
54	Zoseph Malesch	Ujcheunza	1	Ulricheberg	1	men Binig fine
. 55	Jacob Oforn	Poule	10	Terftenit .	77	100 30年的日本
57	Matthaus Polainer	Ranter bullet	1	Ranter	120030	hmirdines 101
51	Frang Bernig	St. Jodoji	47	St. Martin	1811	102 Johann M
50	Johann Schink	Dberfegnig -	42	00.	Belli	C discharge ou
59	Boren; Bradjer, reete		17	Naflas	100	TO LEGISLA IN S
60	110 Pacher mit bui	14 10 10 at a		office a second made	"	and them Sterione
C.	Johann Deghnit	Rrainburg	60	Rrainburg	-	to astrono of m
61	Johann Lach	Spuje	18	Et. Georgen	il one	macrackers at the
	Mathias Steffe	et. Georgen	8	Do	1)	e mi ala , nvailis
64	Mathias Birtnig	DO. 3	64	bo. 1 a ascu	10,500	med want nach ben
	3of. Pauligh, recte	Sotemefd)	21	to.	19	
300	Supan	g dan 'alst mad		LE CAR	The state of	(३) व्यव्यविद्या
66	Alex Dolinar	Prafche	11	Mauzhizh	1812	3 7 10 10 10 10
67	Anton Figher, recte	Straschisch	44	St. Martin	11,372	na med ned
0,	Rosentranz	the delictions of the	1000	Tun Sandal den	11/01	an Gregoria do
68	Blas Schuschnig	Dberfefinig	15	do.	100	ing minumphing
	Johann 3hernius	Großnaflas	33	Maflas	1 2 m	flichtige Lusiville
70	Jacob Bhut	Strochein	45	Do.	*	THE RESIDENCE OF THE PERSON
71	Frang Kofeil	Gorizhe	13	Borizhe	172	100000000000000000000000000000000000000
	Blas Micheus	St. Georgen	100	Et. Georgen	27	O RE
73	Johann Stirn	Birtlach	9	Birtlach	19	STATE OF THE PARTY
74	Frang Globoghnig	Poschenig .	17	00.	**	September 1
	Undreas Lauter	Dberfeuchting man	65	Et. Martin	1813	all massel I'
	Jacob Barle	Laufach	21	Et. Georgen	1,7	2 ditatin 2
	Johann Korofchiz	Duorje	36	Birflach Bir	****	d Johann R
	Lucas Nunar	Strafdifd	61		1814	
	Joseph Uschman	Grognaflas	23	Daffas sanda	,,,,,,	
	Martin Gregbnig	Predaßt ladi	38	Predaßt	19,000	6 Beerg Jeur
	Mathias Rern	Tating	11	do. dins	29000	CONTRACTOR OF THE RESIDENCE OF THE PARTY OF
	Ignaz Röftel	Savevorstadt	37	Rrainburg	199113	
	Balentin Stular	Moifesberg   mail	1	Michelftetten 3		9 Lobenn 3a
	Matthaus Schent		2		to the same	10 Inton Saff
		2		The state of the s	100000	0.
	0461 13080310	ting 'or up Brain	THE U	dr ged illianian	10 1 61	Machina A great
				C The section		design the same of

Poff.	Taufe und Zuname	Bohnort	\$6. Nr.	Pfarr		Geb.	Unmertun	g.
0.	21 21	m		5 *24 .				
	Johann Girg	Novavan	5	Söftlein 3380 R	Bit	1814	Budger	
	Johann Supan	Dberfellach	14	00		"You	and miles Me	43
	Aler Studen	Dihadoule	tho	Terftenit		.0 -	Johann W	THE
	Anton Krivis	Manshish	51	Maushish		1815	E eseronk	45
	Franz Kunffel	Straschisch	71	Et. Martin		27 95	Barob tile	34
	Jocob Jugovin	Gorenafava	4	bo. 60780		79 E	ducas Sing	70
	Gregor Schuschnig	00.	18	Dugge.00		12:00	Lacket 2	80
	Primus Rupreth	Deerfelach	8	Söflein		To the co	Marth. 21	64
	Joseph Dornig	G.ognaflas	9	Mattas 3		- 12 11.0	Thomas D	
	Joseph Pogazhnig	Teiftris	8	to 11176		19	Cucas della	12
	Mir Gergha	Sating	8 5	Predaßl.		ism bin	and the second second	
	Johann Debelak	Kankerverst.dt	17	Rrainburg		77 01	The second secon	53
	Caspar Urbanicheg	Dihadoule	6	Terftenit		"	stort2	
	Johann Ralinscheg	Grad	8 31	Birtlad)		1816	12 12 12 42 12 2 2 11 E.C. P.	16
	Georg Lauter	St Zodozi	7	St. Martin		1819	Solve daylot	55
100	Joseph 3hebul	Et. Georgen	0 155	Et. Georgen		19 (1	OFTE COLF	
101	Barthelma Rovat	Beifcheid	1 4	Bufflach Tolang	3	182-	Aufarra W.	75
102	Johann Rosmann	Sprafche	3	Söflein ?	1	1823	Brani Street	0.5
103	Michael Pegelz	Predaßi	32	Predaßt,		1521	S nunday	65
		Saffase	7	(Stognatine		D7 (72)	dirent Great	

mit dem Beisage vorgeladen, binnen 6 Wochen ten als Rekrutirung um so gewisser vor diesem Bezirks. Commissa den würden. riat zu erscheinen und ihre Abwesenheit zu rechts fertigen, als im Widrigen sie nach Verlauf dies R. R. Bezirks ser Frist nach den bestehenden a. h Borschrifs am 25. September

ten als Refrutirungeflüchtlinge behandelt mer-

R. R. Bezirfe : Commiffariat Krainburg am 25. September 1816.

3. 1565. (2) Nr. 2521,

Bon bem f. t. Begirte Commiffariate Egg und Kreutberg werden nachstehente, auf die Borladungen bieber nicht erschienene militars pflichtige Judividuen aufgefordert, am 7. Des tober 1846, fruh 8 Uhr, auf bem Affentplate gu Laibach , over binnen vier Monaten hieramts zu erscheinen, midrigens fie fpater nach ben bestichenden Refrutirungs: Borfchriften behandelt werden murden, ale:

Poft:	Nam e	Wohnort	Dane Nr.	Pfarr	Geb.	Unmertung.
Se desidered	and the second s	.03	1	1.	pinschill (	74 Frang Gleboshnig
1	Saspar Uranter	Rroren .	12	Rragen gmi	1826	Illegal abmesendende
2	Bolentin Beffel	DO.1018	30	00.	100000	re Bacob Barlod
3	Johann Rappe.	Ratidia	8 3	Hid	10 10 1	77 Johann Mood dris
4	Johann Rog	Brefevis .	3	0 to.	Helions	78 Bucas Rungos
5	Brorg Belgian	Rlopze and	550 H S	Et. Selena	Stoppe !!	is Joint allogan
6	Georg Jeufchovar	Cajeujde	138	Luftehal	Dacoast	So Warrin Erodonig
7	Undreas Roobe	Enfche 00	8	Rau	1825	Noting Rote
8	Georg Salasnia	Prevoje	1	Egg tout	James 2	12 Song Religit
9	Johann Jac Panghur		70 2	(Soldenfeld	1821	Salentia Sodiat
10	Anton Jaffeng	Rau nish	20	Rau	percripe	Die Pag abmefend.

R. R. Begirts : Commiffariat Egg und Rreutberg am 30. September 1846.